

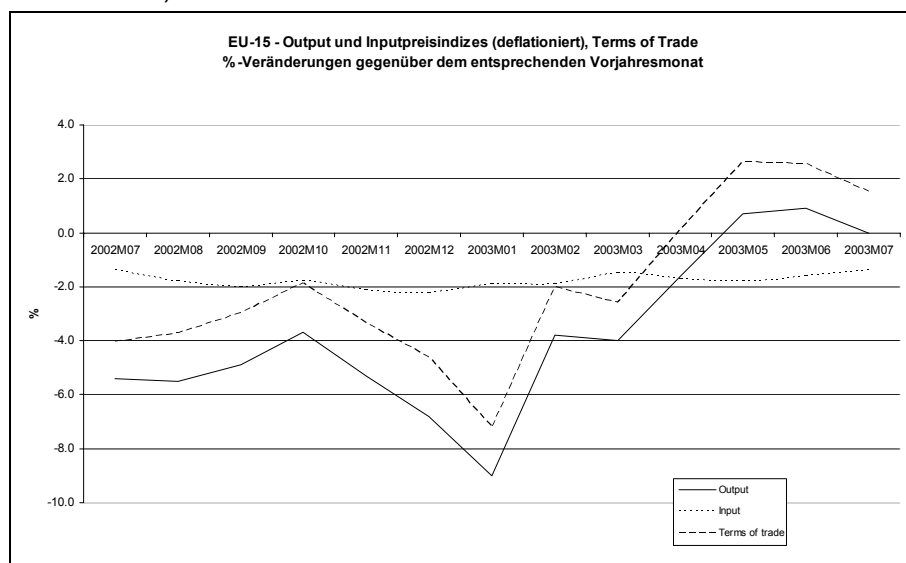
Entwicklung der EU-Agrarpreise Juli 2003

Luis DEL BARRIO

Der Zweck der Agrarpreisindizes besteht darin, Informationen über die Entwicklung der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Erzeugnisse und der Einkaufspreise der landwirtschaftlichen Betriebsmittel bereitzustellen.

Im Juli 2003 entsprach der Index der Preise landwirtschaftlicher Erzeugnisse in der Europäischen Union (EU-15) real dem des entsprechenden Monats des Vorjahres⁽¹⁾. Dieser gleichbleibende Wert des Gesamtoutputpreisindex für EU-15 war das Ergebnis eines Preistrückgangs bei *Tieren und tierischen Erzeugnissen* (-1,6 %), der durch einen Preisanstieg bei *pflanzlichen Erzeugnissen* (+2,0 %) ausgeglichen wurde.

In den letzten zwölf Monaten war beim Wachstum des Gesamtoutputpreisindex ein Rückgang von -5,4 % im Juli 2002 auf -9,0 % im Januar 2003, dann eine Steigerung zwischen Januar und Juni 2003 festzustellen (siehe Tabelle 1, deflationierte Indizes). Demgegenüber schwankte das Wachstum des Inputindex in den letzten zwölf Monaten auf einem sehr viel niedrigerem Niveau zwischen -1,4 % und -2,2 % (siehe Tabelle 3, deflationierte Indizes). Demzufolge entwickelten sich die landwirtschaftlichen Terms of Trade, d. h. der reale Outputpreisindex dividiert durch den realen Inputpreisindex, in ähnlicher Weise wie der Outputpreisindex mit einem Tiefstand im Januar (-7,2 %) und Höchstständen im Mai und Juni (+2,6 % in beiden Monaten) (siehe Schaubild und Tabelle 5).



Der Preisindex für *pflanzliche Erzeugnisse* insgesamt war 2,0 % höher als im selben Monat des Vorjahres, womit es zu einer Fortsetzung ähnlicher Anstiege in den letzten zwei Monaten kam. Wesentliche Veränderungen nach oben waren für *Obst* (+28,5 %), *Oliven und Olivenöl* (+4,8 %) und *Hackfrüchte* (+4,7 %) zu verzeichnen. Bei dem Index für *Obst* waren bereits in den letzten zwei Monaten nennenswerte Steigerungen festzustellen: +15,6 % im Mai und +21,4 % im Juni. Rückgänge ergaben sich bei *Blumen, Zierpflanzen und Baumschulerzeugnissen* (-16,3 %), *Saat- und Pflanzgut* (-11,8 %) und *sonstigen pflanzlichen Erzeugnissen* (-3,0 %).



¹ Sofern nicht anders angegeben, handelt es sich bei allen Indexveränderungen, auf die in der vorliegenden Ausgabe von „Statistik kurz gefasst“ Bezug genommen wird, um reale (deflationierte) Veränderungen. Siehe Wissenswertes zur Methodik.

Der Gesamtpreisindex für Tiere und tierische Erzeugnisse lag um 1,6 % niedriger als im Juli 2002. Seit Oktober 2001 ist dieser Index im Vergleich zum selben Monat des Vorjahres kontinuierlich gefallen. Der Rückgang vom Juli 2003 ist insbesondere auf die kontinuierliche Abnahme der Preise von *Schweinen* (-7,5 %), *Milch* (-2,8 %) und *sonstigen tierischen Erzeugnissen* (-18,9 %) zurückzuführen. In den letzten zwölf Monaten sind die Preisindizes für *Schweine* und *Milch* stetig zurückgegangen. Demgegenüber waren 10 Monate lang Preisanstiege für *Eier* zu verzeichnen, insbesondere in den letzten vier Monaten (+17,2 % im April, +16,2 % im Mai, +11,8 % im Juni und +9,6 % im Juli). Bei den Preisen für *Geflügel* setzte sich die nach vorherigen Abnahmen zu verzeichnende Erholung fort (+2,0 %); weitere Preisanstiege waren auch für *sonstige Tiere* (+9,0 %) zu beobachten.

Die Outputpreise fielen in sieben Mitgliedstaaten (siehe Tabelle 2, deflationierte Indizes), insbesondere in den Niederlanden (-17,5 %) und in Finnland (-7,8 %). Demgegenüber hatten sechs Mitgliedstaaten einen Preisanstieg zu verzeichnen, der in Griechenland mit +13,3 % am höchsten ausfiel.

Der Index für die Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel blieb im Juli 2003 um 1,4 % unter dem Niveau des entsprechenden Monats der Vorjahres. Tabelle 3 (deflationierte Indizes) zeigt, dass der Preisindex für *Waren und Dienstleistungen des laufenden landwirtschaftlichen Verbrauchs* um 1,7 % rückläufig war, wobei diese Entwicklung bereits in den zwölf vorangegangenen Monaten zu beobachten war. Der Rückgang vom Juli 2003 war hauptsächlich bedingt

durch niedrigere Preise für *Futtermittel* (-3,8 %), *Pflanzenschutzmittel* (-2,3 %), *Saat- und Pflanzgut* (-2,2 %), *Düngemittel und Bodenverbesserungsmittel* (-1,9 %) sowie *Allgemeine Wirtschaftsausgaben* (-1,3 %). Die Preise für *Energie und Schmierstoffe* zogen weiter an, wenngleich deutlich gemäßigter als Anfang des Jahres (+1,6 % im Juli gegenüber +8,0 % im Januar, +11,5 % im Februar und +12,1 % im März). Bei der *Instandhaltung und Reparatur von Maschinen* war ein gleichbleibender Preisanstieg zu verzeichnen: +2,2 % im Juli.

Der Preisindex für Waren und Dienstleistungen landwirtschaftlicher Investitionen sank um 0,3 %, vor allem aufgrund niedrigerer Preise für Bauten (-0,6 %). Die im Zeitverlauf zu beobachtenden Preisentwicklungen in dieser Kategorie sind recht stabil, wobei Schwankungen zwischen -0,3 % und + 0,7 % insgesamt, zwischen -0,3 % und +0,3 % für *Maschinen und Ausrüstungen* und zwischen -0,6 % und +1,4 % für *Bauten* zu verzeichnen sind.

Betrachtet man die einzelnen Mitgliedstaaten (siehe Tabelle 4, deflationierte Indizes), so lagen die Veränderungen des Preisindex für landwirtschaftliche Betriebsmittel zwischen -2,6 % in den Niederlanden und +0,5 % in Finnland.

Bei den Terms of Trade (siehe Tabelle 5) waren in sechs Mitgliedstaaten Verbesserungen zu verzeichnen, die zwischen +13,1 % in Griechenland und +0,4 % in Luxemburg lagen. In sechs anderen Mitgliedstaaten waren Verschlechterungen zwischen -15,4 % in den Niederlanden und -1,5 % in Deutschland zu verzeichnen.

➤ WISSENSWERTES ZUR METHODIK

Indextyp, Gewichtungsschema und Bezugsjahr

Die Indizes, anhand derer die hier ausgewiesenen Veränderungsrate errechnet wurden, sind Indizes vom Typ Laspeyres mit Basisjahr 1995. Für die Aggregation (von Erzeugnissen bzw. Dienstleistungen innerhalb eines Mitgliedstaates und zwischen den Mitgliedstaaten) wurden die Teilindizes mit dem Wert der Verkäufe bzw. Käufe (ohne abzugsfähige und rückerstattbare MwSt.) des Jahres 1995 gewichtet. Dieses Jahr ist gleichzeitig das Bezugsjahr, d. h. 1995=100. Für die meisten Positionen (mit Ausnahme von Obst und Gemüse) werden für die einzelnen Monate des Jahres die gleichen Gewichte verwendet.

Sowohl das Bezugsjahr als auch der Basiszeitraum werden alle fünf Jahre aktualisiert, wobei das Jahr 2000 das nächste Bezugs- und Basisjahr ist.

Deflationierung

Die EU-Agrarpreisindizes (Output und Input) liegen in der Eurostat-Datenbank New Cronos (Bereich PRAG) nominal und deflationiert vor. Durch die Verwendung der deflationierten Indizes ist es möglich, Verzerrungen der nominalen Preisindizes zu vermeiden, die sich aus den unterschiedlichen Inflationsraten der einzelnen Mit-

gliedstaaten ergeben. Die nominalen Agrarpreisindizes werden mit Hilfe des harmonisierten Verbraucherpreisindex für die einzelnen Mitgliedstaaten deflationiert. Die Begriffe „deflationiert“ und „real“ werden im vorliegenden Bericht synonym verwendet.

Saisonbereinigung

Im Rahmen der EU-Agrarpreise werden keine saisonbereinigten Indizes berechnet. Die Erörterung beschränkt sich auf Vergleiche mit dem entsprechenden Monat des Vorjahres.

Eurostat-Schätzungen

Um eine rechtzeitige Veröffentlichung für Juli 2003 zu gewährleisten, wurden bei der Schätzung der Veränderungsrate für EU-15 und EUR-12 für die folgenden Positionen und Länder die Indizes des Vormonats wiederholt:

- Belgien und Dänemark: Input- und Outputindizes;
- Portugal: Inputindizes.

Eurozone (EUR-12)

Der Eurozone gehören Belgien, Deutschland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Irland, Italien, Luxemburg, die Niederlande, Österreich, Portugal und Finnland an.

**Tabelle 1.- EU-Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte
Veränderungsraten der Preisindizes für EU-15**

(%-Veränderungen gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat)

	2002						2003						
	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli
	NOMINALE INDIZES												
0 INSGESAMT	-3.3	-3.3	-2.7	-1.3	-2.9	-4.3	-6.9	-1.2	-1.4	0.8	3.1	3.2	2.3
1 PFLANZLICHE ERZEUGNISSE	-1.1	0.1	-0.3	1.1	-2.5	-5.4	-11.1	-1.4	-0.4	1.2	5.5	6.5	4.4
11 Getreide und Reis	-10.1	-9.5	-9.1	-7.4	-9.0	-9.0	-9.4	-8.8	-7.4	-5.0	-2.4	0.7	3.0
12 Hackfrüchte	-13.4	-11.4	-10.5	-14.6	-13.5	-15.4	-19.3	-21.2	-18.6	-12.6	-8.6	6.0	6.7
13 Obst	-5.6	3.1	5.8	7.3	5.3	6.5	1.6	2.2	3.6	-4.1	19.1	25.1	32.1
14 Frischgemüse	2.7	6.8	1.5	6.8	-4.8	-16.5	-27.3	5.5	10.0	13.5	11.8	5.4	3.2
15 Weinmost oder Wein	1.5	1.8	2.5	3.0	3.0	3.4	2.5	4.8	5.9	3.9	4.3	2.9	3.3
16 Oliven und Olivenöl	4.3	3.3	1.5	-1.7	0.2	-1.4	-5.3	-2.8	-1.9	-0.1	2.7	5.5	8.0
17 Saatgut	2.5	-9.8	-10.9	-2.6	-7.9	-6.1	-1.5	-10.0	-7.8	-6.8	7.3	-2.8	-10.3
18 Blumen, Zierpflanzen und Baumschulerzeugnisse	7.6	5.0	2.3	2.6	1.5	3.1	-2.0	3.3	-2.3	8.9	6.6	4.0	-15.2
19 Sonstige pflanzliche Erzeugnisse	4.1	0.3	1.3	0.8	0.1	-1.6	-3.2	-5.0	-5.6	-4.4	-3.2	-0.8	-0.3
2 TIERE UND TIERISCHE ERZEUGNISSE	-5.9	-6.6	-4.9	-3.8	-3.6	-3.4	-1.8	-0.8	-2.3	0.2	0.5	-0.4	0.4
21 Tiere	-5.4	-7.0	-4.2	-2.9	-2.6	-2.5	-0.6	0.3	-3.0	-0.2	0.0	-0.8	0.3
21 A Kälber	1.6	-0.5	2.2	6.0	6.0	7.4	15.5	17.2	14.2	12.2	7.0	6.4	5.4
21 B Rinder ohne Kälber	7.5	9.0	10.1	9.2	7.7	6.1	4.8	3.6	4.1	4.2	3.1	2.1	1.9
21 C Schweine	-14.7	-19.0	-14.4	-13.2	-10.7	-10.0	-7.7	-5.2	-13.2	-8.4	-8.0	-8.0	-5.6
21 D Schafe und Lämmer	1.7	2.1	-1.0	-4.5	-7.6	-8.0	-3.3	0.3	1.7	11.1	8.6	2.2	2.2
21 E Geflügel	-6.2	-7.9	-5.1	-1.8	-3.7	-2.1	-0.1	-1.8	-2.1	-0.8	2.0	3.4	4.5
21 F Sonstige Tiere	-12.7	-10.4	-7.4	-0.1	6.0	5.1	8.3	12.0	8.0	10.3	15.5	11.7	12.4
22 Milch	-7.9	-7.8	-7.9	-7.0	-5.7	-4.8	-2.4	-2.6	-2.1	-2.1	-0.7	-1.0	-0.9
23 Eier	1.3	0.7	2.2	8.3	8.0	4.9	2.6	3.6	9.9	19.4	18.1	13.9	11.7
24 Sonstige tierische Erzeugnisse	13.6	15.0	7.1	7.7	-4.7	-6.4	-19.6	-18.5	-16.5	-12.2	-6.2	-10.6	-16.6
	DEFLATIONIERTE INDIZES												
0 INSGESAMT	-5.4	-5.5	-4.9	-3.7	-5.3	-6.8	-9.0	-3.8	-4.0	-1.6	0.7	0.9	0.0
1 PFLANZLICHE ERZEUGNISSE	-3.3	-2.4	-2.8	-1.6	-5.1	-7.9	-13.3	-4.1	-3.2	-1.3	2.8	3.9	2.0
11 Getreide und Reis	-11.9	-11.5	-10.9	-9.4	-11.1	-11.2	-11.5	-11.1	-9.7	-7.0	-4.2	-1.2	1.1
12 Hackfrüchte	-14.8	-13.1	-12.1	-16.2	-15.2	-17.2	-20.7	-22.7	-20.3	-14.4	-10.4	4.5	4.7
13 Obst	-8.0	0.2	2.7	4.0	2.1	3.3	-1.2	-0.7	0.4	-6.5	15.6	21.4	28.5
14 Frischgemüse	0.5	4.0	-1.3	3.6	-7.5	-18.7	-29.0	2.5	6.9	10.4	8.2	2.2	0.4
15 Weinmost oder Wein	-0.3	-0.3	0.5	0.8	0.7	1.0	0.1	2.2	3.0	1.5	2.0	0.5	1.0
16 Oliven und Olivenöl	1.2	0.0	-1.8	-5.1	-3.2	-4.6	-8.2	-5.9	-5.0	-2.9	-0.2	2.4	4.8
17 Saatgut	-0.1	-11.9	-12.9	-5.2	-10.2	-8.7	-3.8	-12.1	-9.9	-8.6	5.0	-4.6	-11.8
18 Blumen, Zierpflanzen und Baumschulerzeugnisse	5.0	2.3	-0.2	0.2	-1.1	0.3	-4.2	0.8	-4.6	6.5	4.3	1.9	-16.3
19 Sonstige pflanzliche Erzeugnisse	1.9	-2.0	-1.1	-1.9	-2.7	-4.4	-5.9	-7.8	-8.5	-7.1	-5.7	-3.3	-3.0
2 TIERE UND TIERISCHE ERZEUGNISSE	-7.7	-8.6	-6.9	-5.9	-5.7	-5.7	-4.0	-3.3	-4.8	-1.9	-1.4	-2.3	-1.6
21 Tiere	-7.2	-9.0	-6.1	-5.0	-4.8	-4.8	-2.8	-2.2	-5.5	-2.3	-1.9	-2.8	-1.8
21 A Kälber	-0.5	-2.8	-0.1	3.6	3.6	4.9	13.0	14.4	11.2	9.8	5.0	4.2	3.3
21 B Rinder ohne Kälber	5.5	6.9	8.1	7.1	5.5	3.8	2.7	1.3	1.7	2.1	1.3	0.2	-0.1
21 C Schweine	-16.4	-20.7	-16.1	-15.1	-12.7	-12.3	-9.8	-7.5	-15.4	-10.4	-9.6	-9.7	-7.5
21 D Schafe und Lämmer	-0.7	-0.4	-3.3	-6.8	-10.0	-10.5	-5.8	-2.7	-1.0	8.8	6.5	-0.1	-0.1
21 E Geflügel	-8.0	-9.8	-7.1	-4.1	-6.0	-4.6	-2.5	-4.3	-4.7	-3.0	-0.2	1.1	2.0
21 F Sonstige Tiere	-12.6	-10.6	-7.8	-2.8	2.9	2.1	5.1	8.5	4.6	7.1	12.1	8.4	9.0
22 Milch	-9.6	-9.6	-9.8	-9.0	-7.8	-7.1	-4.6	-5.0	-4.6	-4.1	-2.5	-2.9	-2.8
23 Eier	-0.8	-1.6	0.0	6.0	5.6	2.4	0.3	1.2	7.3	17.2	16.2	11.8	9.6
24 Sonstige tierische Erzeugnisse	10.1	11.4	3.7	3.9	-7.9	-9.6	-22.3	-21.5	-19.5	-14.7	-8.5	-13.1	-18.9

Tabelle 2.- EU-Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte
Veränderungsraten der Preisindizes für die Mitgliedstaaten

(%-Veränderungen gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat)

	2002						2003							
	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni		Juli
NOMINALE INDIZES														
BE	-3.6	-9.6	-3.5	-4.3	-5.4	-7.7	-7.1	-2.7	-4.5	-5.5	-0.3	4.4	n.a.	BE
DK	-11.2	-12.9	-11.1	-10.3	-9.4	-9.1	-10.0	-12.0	-10.8	-9.7	-9.8	-8.1	n.a.	DK
DE	-6.8	-8.3	-8.1	-6.9	-5.9	-5.1	-3.5	-3.0	-5.0	-1.5	-0.7	1.6	-1.5	DE
EL	-2.9	3.7	5.2	6.4	3.1	-5.4	-10.5	0.2	3.4	2.7	18.1	17.6	17.2	EL
ES	-6.2	-4.6	-4.4	-1.4	-5.4	-7.0	-11.2	-1.4	-2.7	-0.5	6.2	6.4	4.7	ES
FR	-4.0	-4.0	-2.1	-1.1	-3.6	-5.3	-6.3	-1.0	-0.8	0.1	0.6	2.6	3.9	FR
IE	-7.1	-4.2	-4.4	-4.6	-5.2	-3.4	-4.1	-3.4	-3.4	-1.7	-1.4	-2.3	-1.0	IE
IT	0.8	2.8	3.2	3.6	2.2	0.2	-4.9	2.4	4.4	4.8	5.0	1.7	5.0	IT
LU	-3.9	-4.4	-1.9	-3.0	-3.0	-1.5	0.4	0.1	-0.8	0.7	1.6	-0.6	0.8	LU
NL	4.8	-3.1	-6.6	-4.1	-4.6	-2.3	-10.0	-3.9	-9.1	0.9	-0.2	0.3	-15.8	NL
AT	-4.0	-6.7	-6.0	-6.2	-7.1	-8.0	-7.2	-5.8	-6.2	-2.5	-4.0	-1.0	-3.4	AT
PT	-13.7	-4.4	-0.9	4.9	1.0	-2.3	-3.6	6.2	3.9	2.6	7.9	-1.2	11.7	PT
FI	-1.4	-4.3	-6.3	-6.4	-6.9	-6.7	-8.0	-8.8	-9.7	-7.5	-5.8	-5.9	-6.8	FI
SE	-2.8	-2.3	-3.2	-3.2	-2.8	-2.6	-3.5	-2.9	-1.5	-2.9	-3.3	-1.2	-0.7	SE
UK	-2.8	-6.3	-6.1	-4.4	-5.6	-6.8	-4.6	-2.9	-0.9	3.4	4.1	5.7	4.5	UK
EUR-12	-0.5	2.6	1.2	0.8	-0.1	1.5	0.1	4.3	-2.8	-0.7	-0.6	-2.4	-1.4	EUR-12
EU-15	-3.3	-3.3	-2.7	-1.3	-2.9	-4.3	-6.9	-1.2	-1.4	0.8	3.1	3.2	2.3	EU-15
DEFLATIONIERTE INDIZES														
BE	-4.7	-10.7	-4.6	-5.5	-6.4	-8.9	-8.2	-4.2	-6.1	-6.9	-1.1	2.9	n.a.	BE
DK	-13.0	-15.0	-13.2	-12.6	-11.8	-11.4	-12.2	-14.4	-13.3	-11.9	-11.7	-9.9	n.a.	DK
DE	-6.9	-8.4	-8.1	-7.1	-5.9	-6.0	-4.2	-4.0	-5.9	-2.3	-1.1	0.9	-2.0	DE
EL	-6.4	-0.1	1.3	2.4	-0.8	-8.5	-13.4	-3.8	-0.5	-0.5	14.0	13.6	13.3	EL
ES	-9.0	-7.7	-7.4	-4.8	-8.6	-10.2	-14.4	-5.1	-6.2	-3.5	3.4	3.5	1.7	ES
FR	-5.5	-5.7	-3.8	-2.9	-5.5	-7.3	-8.0	-3.3	-3.3	-1.9	-1.2	0.6	1.9	FR
IE	-10.9	-8.3	-8.5	-8.7	-9.5	-7.7	-8.5	-8.1	-7.9	-6.0	-5.0	-5.9	-4.7	IE
IT	-1.6	0.2	0.5	0.8	-0.7	-2.8	-7.6	-0.2	1.4	1.8	2.1	-1.1	2.1	IT
LU	-5.7	-6.3	-4.0	-5.4	-5.6	-4.3	-2.8	-3.1	-4.3	-2.2	-0.6	-2.5	-1.0	LU
NL	0.9	-6.7	-10.0	-7.4	-7.8	-5.6	-12.4	-6.6	-11.5	-1.3	-2.4	-1.7	-17.5	NL
AT	-5.4	-8.6	-7.5	-7.7	-8.6	-9.5	-8.6	-7.4	-7.8	-3.6	-4.7	-1.9	-4.2	AT
PT	-16.7	-8.0	-4.6	0.7	-3.0	-6.1	-7.3	1.9	0.2	-1.0	4.0	-4.4	8.5	PT
FI	-3.3	-6.0	-7.7	-8.0	-8.4	-8.2	-9.4	-10.7	-11.4	-8.8	-6.8	-7.1	-7.8	FI
SE	-4.5	-3.9	-4.4	-4.9	-4.1	-4.2	-5.9	-6.0	-4.3	-5.1	-5.2	-3.2	-3.0	SE
UK	-3.9	-7.3	-7.1	-5.8	-7.1	-8.4	-6.0	-4.5	-2.5	2.0	2.9	4.5	3.2	UK
EUR-12	-0.1	2.4	0.8	0.4	-0.1	1.2	0.2	3.8	-3.6	-1.0	-0.6	-2.4	-1.0	EUR-12
EU-15	-5.4	-5.5	-4.9	-3.7	-5.3	-6.8	-9.0	-3.8	-4.0	-1.6	0.7	0.9	0.0	EU-15

BE=Belgien. DK=Dänemark. DE=Deutschland. EL=Griechenland. ES=Spanien. FR=Frankreich. IE=Irland. IT=Italien. LU=Luxemburg.

NL=Niederlande. AT=Österreich. PT=Portugal. FI=Finnland. SE=Schweden. UK=Vereinigtes Königreich.

Tabelle 3.- EU-Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel
Veränderungsraten der Preisindizes für EU-15

(%-Veränderungen gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat)

	2002						2003							
	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	
NOMINALE INDIZES														
0	INSGESAM													
1	WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN DES LAUFENDEN LANDWIRTSCHAFTLICHEN VERBRAUCHS													
10	Saat- und Pflanzgut	7.8	3.5	2.7	2.5	2.0	1.8	1.9	1.7	2.8	3.6	4.3	3.2	0.3
11	Energie und Schmierstoffe	-5.0	-3.4	-2.4	1.9	1.7	5.7	10.3	14.2	14.8	6.4	3.0	4.2	3.5
12	Dünge- und Bodenverbesserungsmittel	-3.3	-3.1	-2.8	-3.1	-3.6	-3.2	-1.9	-1.9	-1.7	-0.1	0.2	0.0	0.1
13	Pflanzenschutzmittel	0.0	0.0	-0.2	0.1	0.1	-0.5	-0.4	-0.3	0.1	0.2	0.1	0.0	-0.2
14	Futtermittel	-1.2	-2.0	-2.8	-2.7	-2.9	-3.0	-4.0	-4.1	-4.0	-3.9	-3.8	-3.0	-1.6
15	Material und Kleinwerkzeuge	0.0	-0.1	0.3	0.2	0.5	0.3	1.1	1.1	1.8	2.2	2.0	1.3	1.8
16	Instandhaltung und Reparatur von Maschinen	4.4	3.9	4.1	3.9	3.4	3.3	4.4	4.4	4.4	4.3	4.1	4.0	3.9
17	Instandhaltung und Reparatur von Wirtschaftsgebäude und sonstige Bauten	-0.2	-0.3	-0.2	-0.5	-0.4	-0.4	2.4	2.7	2.7	2.3	2.1	1.8	1.6
18	Veterinärleistungen	1.1	1.1	1.0	1.2	1.1	1.3	2.1	1.9	1.9	1.6	1.7	1.6	1.7
19	Allgemeine Wirtschaftsausgaben	2.5	2.0	1.7	1.4	1.1	0.8	0.3	0.2	0.3	-0.6	-0.3	0.3	0.5
2	WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN LANDWIRTSCHAFTLICHER INVESTITIONEN													
20	Maschinen und andere Ausrüstungsgüter	2.3	2.3	2.3	2.1	2.1	2.1	2.1	2.2	2.2	2.2	2.2	2.1	2.0
21	Bauten	3.5	3.5	3.6	3.6	3.6	3.7	2.6	2.6	2.5	2.1	1.9	1.9	1.5
DEFLATIONIERTE INDIZES														
0	INSGESAM													
1	WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN DES LAUFENDEN LANDWIRTSCHAFTLICHEN VERBRAUCHS													
10	Saat- und Pflanzgut	5.0	0.6	-0.2	-0.5	-1.0	-1.2	-0.9	-1.7	-0.3	1.1	1.9	0.8	-2.2
11	Energie und Schmierstoffe	-6.8	-5.3	-4.2	-0.2	-0.3	3.3	8.0	11.5	12.1	4.2	1.0	2.1	1.6
12	Dünge- und Bodenverbesserungsmittel	-5.2	-5.0	-4.8	-5.2	-5.7	-5.5	-4.1	-4.4	-4.2	-2.2	-1.7	-2.0	-1.9
13	Pflanzenschutzmittel	-1.9	-2.1	-2.2	-2.0	-2.1	-2.9	-2.6	-2.8	-2.4	-2.0	-1.9	-2.0	-2.3
14	Futtermittel	-3.3	-4.3	-5.1	-5.1	-5.4	-5.5	-6.4	-6.6	-6.6	-6.1	-5.9	-5.1	-3.8
15	Material und Kleinwerkzeuge	-1.6	-1.8	-1.5	-1.6	-1.4	-1.7	-1.0	-1.2	-0.6	0.0	0.0	-0.5	-0.2
16	Instandhaltung und Reparatur von Maschinen	3.7	3.2	3.5	3.1	2.6	2.2	2.5	2.2	2.1	2.4	2.5	2.3	2.2
17	Instandhaltung und Reparatur von Wirtschaftsgebäude und sonstige Bauten	1.3	1.2	1.3	0.7	0.9	0.6	0.3	0.3	0.3	0.3	0.4	0.1	-0.2
18	Veterinärleistungen	-0.5	-0.6	-0.6	-0.6	-0.7	-0.8	0.1	-0.4	-0.4	-0.3	0.0	-0.2	0.0
19	Allgemeine Wirtschaftsausgaben	0.6	0.0	-0.2	-0.7	-1.0	-1.5	-1.8	-2.2	-2.1	-2.6	-2.0	-1.6	-1.3
2	WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN LANDWIRTSCHAFTLICHER INVESTITIONEN													
20	Maschinen und andere Ausrüstungsgüter	0.3	0.2	0.3	0.0	-0.1	-0.3	-0.1	-0.2	-0.3	0.0	0.2	0.1	-0.1
21	Bauten	1.4	1.3	1.4	1.2	1.2	1.0	0.2	0.1	-0.1	-0.2	-0.1	-0.2	-0.6

Tabelle 4.- EU-Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel
Veränderungsraten der Preisindizes für die Mitgliedstaaten

(%-Veränderungen gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat)

	2002						2003							
	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni		Juli
NOMINALE INDIZES														
BE	-0.3	-0.3	-0.2	1.0	0.8	1.0	0.9	1.3	0.4	-0.7	-1.4	-0.5	n.a.	BE
DK	-0.6	-1.6	-3.4	-3.0	-3.2	-3.1	-3.4	-2.8	-1.7	-3.2	-3.2	-2.8	n.a.	DK
DE	-0.3	-0.4	-0.5	-0.1	-0.4	0.2	0.7	1.1	1.0	0.0	-0.5	0.0	0.1	DE
EL	2.5	2.8	3.3	3.6	4.1	4.6	4.4	4.9	4.7	3.2	2.9	3.3	3.7	EL
ES	1.5	1.5	1.4	2.0	1.9	1.7	1.9	2.4	2.3	1.0	0.3	0.5	1.1	ES
FR	0.1	0.2	-0.1	0.2	0.1	0.6	0.7	0.9	1.8	0.8	0.7	1.3	1.3	FR
IE	1.6	1.8	1.9	1.9	2.0	1.8	2.3	3.3	3.7	1.8	1.4	1.1	1.4	IE
IT	1.4	1.2	1.1	1.0	0.7	0.7	-0.4	-0.1	0.0	-0.6	-1.1	-0.5	0.7	IT
LU	1.4	1.2	0.3	0.9	1.1	1.7	1.1	1.6	2.0	0.9	0.6	0.9	0.5	LU
NL	2.5	0.6	-0.2	0.8	1.1	1.4	1.9	1.5	0.9	1.9	2.7	2.1	-0.6	NL
AT	0.7	1.3	1.3	0.5	0.2	1.2	0.4	0.9	1.2	0.8	0.4	0.9	0.5	AT
PT	-4.5	-4.5	-3.9	-1.1	-2.5	-5.1	-0.3	-1.8	-2.4	-0.5	-0.3	-1.1	n.a.	PT
FI	-0.1	0.2	0.4	1.2	0.7	2.0	2.1	3.0	3.1	0.8	0.4	1.1	1.6	FI
SE	1.4	0.9	1.1	1.3	1.2	2.3	2.8	3.0	3.8	2.2	1.3	1.2	1.2	SE
UK	0.2	-1.4	-2.1	-2.5	-3.7	-3.8	-3.8	-3.3	-0.4	0.6	-0.3	-0.6	-0.4	UK
EUR-12	-0.1	0.0	-0.1	0.1	0.0	0.2	0.7	0.4	0.6	-0.6	-0.4	-0.2	0.1	EUR-12
EU-15	0.6	0.2	0.0	0.4	0.1	0.2	0.4	0.6	1.0	0.5	0.1	0.4	0.6	EU-15
DEFLATIONIERTE INDIZES														
BE	-1.4	-1.6	-1.3	-0.2	-0.3	-0.2	-0.2	-0.3	-1.3	-2.1	-2.2	-2.0	n.a.	BE
DK	-2.6	-3.9	-5.7	-5.5	-5.8	-5.5	-5.8	-5.6	-4.5	-5.6	-5.3	-4.7	n.a.	DK
DE	-0.5	-0.5	-0.5	-0.3	-0.4	-0.8	0.0	0.1	0.0	-0.9	-0.9	-0.7	-0.5	DE
EL	-1.1	-1.0	-0.5	-0.4	0.1	1.1	1.1	0.6	0.8	0.0	-0.6	-0.2	0.2	EL
ES	-1.5	-1.8	-1.7	-1.5	-1.5	-1.9	-1.9	-1.5	-1.4	-2.1	-2.4	-2.2	-1.8	ES
FR	-1.5	-1.5	-1.8	-1.6	-1.9	-1.5	-1.1	-1.6	-0.9	-1.2	-1.1	-0.7	-0.7	FR
IE	-2.5	-2.6	-2.5	-2.4	-2.5	-2.7	-2.4	-1.7	-1.2	-2.7	-2.4	-2.6	-2.4	IE
IT	-1.0	-1.4	-1.6	-1.8	-2.2	-2.3	-3.3	-2.6	-2.8	-3.4	-3.9	-3.3	-2.1	IT
LU	-0.5	-0.8	-1.9	-1.6	-1.7	-1.1	-2.2	-1.6	-1.7	-2.0	-1.6	-1.1	-1.4	LU
NL	-1.3	-3.1	-3.8	-2.7	-2.2	-2.0	-0.8	-1.4	-1.8	-0.2	0.5	0.0	-2.6	NL
AT	-0.7	-0.7	-0.3	-1.1	-1.4	-0.5	-1.1	-0.7	-0.5	-0.4	-0.4	0.0	-0.4	AT
PT	-7.8	-8.1	-7.5	-5.0	-6.3	-8.8	-4.1	-5.8	-5.9	-4.1	-3.8	-4.3	n.a.	PT
FI	-2.0	-1.6	-1.0	-0.6	-1.0	0.3	0.5	0.8	1.1	-0.6	-0.7	-0.1	0.5	FI
SE	-0.4	-0.7	-0.1	-0.4	-0.1	0.6	0.3	-0.2	0.9	0.0	-0.7	-0.8	-1.1	SE
UK	-1.0	-2.5	-3.2	-3.9	-5.3	-5.4	-5.2	-4.8	-2.0	-0.9	-1.4	-1.6	-1.6	UK
EUR-12	0.1	-0.1	-0.5	-0.1	0.0	-0.2	0.8	0.1	-0.1	-0.8	-0.3	-0.3	0.3	EUR-12
EU-15	-1.4	-1.8	-2.0	-1.8	-2.1	-2.2	-1.9	-1.9	-1.5	-1.7	-1.8	-1.6	-1.4	EU-15

BE=Belgien. DK=Dänemark. DE=Deutschland. EL=Griechenland. ES=Spanien. FR=Frankreich. IE=Irland. IT=Italien. LU=Luxemburg.

NL=Niederlande. AT=Österreich. PT=Portugal. FI=Finnland. SE=Schweden. UK=Vereinigtes Königreich.

Tabelle 5.- Terms of trade
Veränderungsraten der Indizes für Mitgliedstaaten

(%-Veränderungen gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat)

	2002						2003							
	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	
BE	-3.3	-9.3	-3.4	-5.3	-6.1	-8.6	-7.9	-3.9	-4.9	-4.9	1.1	4.9	n.a.	BE
DK	-10.6	-11.6	-8.0	-7.5	-6.3	-6.2	-6.8	-9.5	-9.3	-6.7	-6.8	-5.5	n.a.	DK
DE	-6.5	-8.0	-7.6	-6.7	-5.4	-5.2	-4.1	-4.0	-5.9	-1.5	-0.2	1.5	-1.5	DE
EL	-5.3	0.8	1.9	2.7	-0.9	-9.6	-14.3	-4.5	-1.3	-0.5	14.6	13.9	13.1	EL
ES	-7.5	-6.1	-5.8	-3.3	-7.2	-8.5	-12.8	-3.6	-4.9	-1.5	5.9	5.9	3.5	ES
FR	-4.1	-4.2	-2.0	-1.3	-3.6	-5.9	-6.9	-1.8	-2.5	-0.7	-0.1	1.3	2.6	FR
IE	-8.6	-5.8	-6.2	-6.4	-7.1	-5.1	-6.2	-6.5	-6.9	-3.3	-2.7	-3.4	-2.4	IE
IT	-0.5	1.6	2.1	2.6	1.4	-0.4	-4.5	2.5	4.3	5.5	6.2	2.2	4.2	IT
LU	-5.3	-5.5	-2.2	-3.8	-4.0	-3.2	-0.7	-1.5	-2.7	-0.2	1.1	-1.4	0.4	LU
NL	2.2	-3.7	-6.4	-4.7	-5.6	-3.8	-11.6	-5.3	-9.9	-1.0	-2.8	-1.7	-15.4	NL
AT	-4.7	-7.9	-7.2	-6.7	-7.3	-9.0	-7.6	-6.6	-7.4	-3.3	-4.3	-1.8	-3.9	AT
PT	-9.7	0.1	3.1	6.1	3.5	3.0	-3.3	8.1	6.5	3.2	8.2	-0.1	n.a.	PT
FI	-1.3	-4.5	-6.7	-7.5	-7.6	-8.5	-9.8	-11.5	-12.4	-8.3	-6.2	-7.0	-8.2	FI
SE	-4.1	-3.3	-4.2	-4.5	-4.0	-4.9	-6.1	-5.7	-5.1	-5.1	-4.6	-2.4	-1.8	SE
UK	-3.1	-5.0	-4.1	-2.0	-1.9	-3.2	-0.9	0.4	-0.5	2.9	4.3	6.2	5.0	UK
EUR-12	-4.0	-3.6	-2.8	-1.8	-3.4	-4.9	-7.8	-2.2	-2.7	0.1	2.8	2.4	1.3	EUR-12
EU-15	-4.0	-3.7	-3.0	-1.9	-3.3	-4.6	-7.2	-2.0	-2.6	0.1	2.6	2.6	1.5	EU-15

BE=Belgien. DK=Dänemark. DE=Deutschland. EL=Griechenland. ES=Spanien. FR=Frankreich. IE=Irland. IT=Italien. LU=Luxemburg.

NL=Niederlande. AT=Österreich. PT=Portugal. FI=Finnland. SE=Schweden. UK=Vereinigtes Königreich.

Weitere Informationsquellen:

➤ Veröffentlichungen

Titel Agricultural prices: price indices and absolute prices. Daten
1989-2001 (CD-ROM, Ausgabe 2002)
Katalognummer KS-45-02-749-3A-Z **Preis** EUR 50

➤ Datenbanken

NewCronos, Thema 5, Bereich: prag

Wenn Sie weitere Auskünfte wünschen oder an unseren Veröffentlichungen, Datenbanken oder Auszügen daraus interessiert sind, wenden Sie sich bitte an einen unserer **Data Shops**:

DANMARK	DEUTSCHLAND	ESPAÑA	FRANCE	ITALIA – Roma
DANMARKS STATISTIK Bibliotek og Information Eurostat Data Shop Sejrgade 11 DK-2100 KØBENHAVN Ø Tlf. (45) 39 17 30 30 Fax (45) 39 17 30 03 E-mail: bib@dst.dk URL: http://www.dst.dk/bibliotek	Statistisches Bundesamt Eurostat Data Shop Berlin Otto-Braun-Straße 70-72 (Eingang: Karl-Marx-Allee) D-10178 Berlin Tel. (49) 1888-644 94 27/28 (49) 611 75 94 27 Fax (49) 1888-644 94 30 E-Mail: datashop@destatis.de URL: http://www.eu-datashop.de/	INE Eurostat Data Shop Paseo de la Castellana, 183 Despacho 011B Entrada por Estébanez Caldeón E-28046 MADRID Tel. (34) 915 839 167/ 915 839 500 Fax (34) 915 830 357 E-mail: datashop@ine.es URL: http://www.ine.es/prodysers/datashop/index.html Member of the MIDAS Net	INSEE Info Service Eurostat Data Shop 195, rue de Bercy Tour Gamma A F-75582 PARIS CEDEX 12 Tél. (33) 1 53 17 88 44 Fax (33) 1 53 17 88 22 E-mail: datashop@insee.fr Member of the MIDAS Net	ISTAT Centro di informazione statistica Sede di Roma Eurostat Data Shop Via Cesare Balbo, 11a I-00184 Roma Tel. (39) 06 46 73 32 28 Fax (39) 06 46 73 31 01/ 07 E-mail: datashop@istat.it URL: http://www.istat.it/Prodotti-e/ Allegati/ Eurostatdatashop.html Member of the MIDAS Net
ITALIA – Milano	NEDERLAND	PORTUGAL	SUOMI/FINLAND	SVERIGE
ISTAT Ufficio Regionale per la Lombardia Eurostat Data Shop Via Fieno 3 I-20123 MILANO Tel. (39) 02 80 61 32 460 Fax (39) 02 80 61 32 304 E-mail: mileuro@tin.it URL: http://www.istat.it/Prodotti-e/ Allegati/ Eurostatdatashop.html Member of the MIDAS Net	Centraal Bureau voor de Statistiek Eurostat Data Shop - Voorburg Postbus 4000 NL-2270 JM VOORBURG Nederland Tel. (31) 70 337 49 00 Fax (31) 70 337 59 84 E-mail: datashop@cbs.nl URL: www.cbs.nl/eurodatashop	Eurostat Data Shop Lisboa INE/Serviço de Difusão Av. António José de Almeida, 2 P-1000-043 LISBOA Tel. (351) 21 842 61 00 Fax (351) 21 842 63 64 E-mail: data.shop@ine.pt	Statistics Finland Eurostat Data Shop Helsinki Tilastokirjasto PL 2B FIN-00022 Tilastokeskus Työpajakatu 13 B, 2.Kerros, Helsinki P. (358) 9 17 34 22 21 F. (358) 9 17 34 22 79 Sähköposti: datashop@stat.fi URL: http://www.tilastokeskus.fi/tk/ki/datashop/	Statistics Sweden Information service Eurostat Data Shop Karlavägen 100 - Box 24 300 S-104 51 STOCKHOLM Tfn (46) 8 50 69 48 01 Fax (46) 8 50 69 48 99 E-post: info@scb.se URL: http://www.scb.se/templates/ Standard_22884.asp
UNITED KINGDOM	NORGE	SCHWEIZ/SUISSE/SVIZZERA	UNITED STATES OF AMERICA	
Eurostat Data Shop Office for National Statistics Room 1.015 Cardiff Road Newport South Wales NP10 8XG United Kingdom Tel. (44) 1633 81 33 69 Fax (44) 1633 81 33 33 E-mail: eurostat.datashop@ons.gov.uk	Statistics Norway Library and Information Centre Eurostat Data Shop Kongens gate 6 Boks 8131 Dep. N-0033 OSLO Tel. (47) 21 09 46 42 / 43 Fax (47) 21 09 45 04 E-mail: Datashop@ssb.no URL: http://www.ssb.no/biblioteket/datashop/	Statistisches Amt des Kantons Zürich Eurostat Data Shop Bleicherweg 5 CH-8090 Zürich Tel. (41) 1 225 12 12 Fax (41) 1 225 12 99 E-mail: datashop@statistik.zh.ch URL: http://www.statistik.zh.ch	Harver Analytics Eurostat Data Shop 60 East 42nd Street Suite 3310 NEW YORK, NY 10165 USA Tel. (1) 212 986 93 00 Fax (1) 212 986 69 81 E-mail: eurodata@haver.com URL: http://www.haver.com/	

Media Support Eurostat (nur für Journalisten):

Bech Gebäude Büro A4/017 • L-2920 Luxembourg • Tel. (352) 4301 33408 • Fax (352) 4301 35349 • e-mail: eurostat-mediasupport@cec.eu.int

Auskünfte zur Methodik:

Luis DEL BARRIO, Eurostat / E1, L-2920 Luxembourg, Tel. (352) 4301 35065, Fax (352) 4301 37317,

E-mail: luis.del-barrio@cec.eu.int

ORIGINAL: Englisch

Unsere Internet-Adresse: www.europa.eu.int/comm/eurostat/ Dort finden Sie weitere Informationen.

Ein Verzeichnis unserer Verkaufsstellen in der ganzen Welt erhalten Sie beim **Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften**

2 rue Mercier – L-2985 Luxembourg
Tel. (352) 2929 42118 Fax (352) 2929 42709
URL: http://publications.eu.int
E-mail: info-info-opoce@cec.eu.int

BELGIQUE/BELGIË – DANMARK – DEUTSCHLAND – GREECE/ELLADA – ESPAÑA – FRANCE – IRELAND – ITALIA – LUXEMBOURG – NEDERLAND – ÖSTERREICH
PORTUGAL – SUOMI/FINLAND – SVERIGE – UNITED KINGDOM – ÍSLAND – NORGE – SCHWEIZ/SUISSE/SVIZZERA – BALGARJA – ČESKÁ REPUBLIKA – CYPRUS
EESTI – HRVATSKA – MAGYARORSZÁG – MALTA – POLSKA – ROMÂNIA – RUSSIA – SLOVAKIA – SLOVENIA – TÜRKIYE – AUSTRALIA – CANADA – EGYPT – INDIA
ISRAËL – JAPAN – MALAYSIA – PHILIPPINES – SOUTH KOREA – THAILAND – UNITED STATES OF AMERICA

Bestellschein

Ich möchte „Statistik kurz gefasst“ abonnieren (vom 1.1.2003 bis 31.12.2003):

(Anschriften der Data Shops und Verkaufsstellen siehe oben)

Alle 9 Themenkreise (etwa 200 Ausgaben)

Papier: 240 EUR

Gewünschte Sprache: DE EN FR

Statistik kurz gefasst kann von der Eurostat Web-Seite kostenlos als pdf-Datei heruntergeladen werden. Sie müssen sich lediglich dort eintragen. Für andere Lösungen wenden Sie sich bitte an Ihren Data Shop.

Bitte schicken Sie mir ein Gratisexemplar des „Eurostat Minikatalogs“ (er enthält eine Auswahl der Produkte und Dienste von Eurostat)

Gewünschte Sprache: DE EN FR

Ich möchte das Gratisabonnement von „Statistische Referenzen“ (Kurzinformationen zu den Produkten und Diensten von Eurostat)

Gewünschte Sprache: DE EN FR

Herr Frau

(bitte in Großbuchstaben)

Name: _____ Vorname: _____

Firma: _____ Abteilung: _____

Funktion: _____

Adresse: _____

PLZ: _____ Stadt: _____

Land: _____

Tel.: _____ Fax: _____

E-mail: _____

Zahlung nach Erhalt der Rechnung vorzugsweise:

durch Banküberweisung

Visa Eurocard

Karten-Nr.: _____ gültig bis: ____/____

Ihre MwSt.-Nr. f.d. innergemeinschaftlichen Handel:

Fehlt diese Angabe, wird die MwSt. berechnet. Eine Rückerstattung ist nicht möglich.